

AMTSBLATT

der Gemeinde Schönbrunn mit ihren Ortsteilen

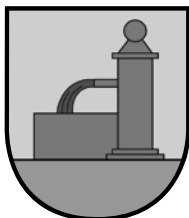
Allemühl



Haag



Schönbrunn



Moosbrunn



Schwanheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, www.gemeinde-schoenbrunn.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Frey, Schönbrunn, Tel. (0 62 72) 93 0030, Fax (0 62 72) 93 0070
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

39. Jahrgang

27. April 2017

Nummer 17

Volksbank Neckartal

Stiftung übergibt Caddy an Gemeinde Schönbrunn

Ein strahlender Bürgermeister Jan Frey übernahm Mitte April vom Vorstand der Volksbank Neckartal-Stiftung die Schlüssel für einen nagelneuen VW Caddy, der ab Mitte Mai seine Bestimmung als Bürgermobil in Schönbrunn finden wird. Der Vorstandsvorsitzende Ekkehard Saueressig betonte, dass die Stiftung mit der Spende über 15.000 Euro die Gemeinde und die Menschen in Schönbrunn und deren Ortsteilen unterstützen möchte. Den Restbetrag für die Anschaffung des Fahrzeugs trägt die Gemeinde. Für das Bürgermobil stehen bereits 10 ehrenamtliche Fahrer zur Verfügung. Zwei „Fahrdienstleiter“ koordinieren in Zusammenarbeit mit dem Bürgerbüro die Fahrten. Bürgermeister Frey freut sich, dass sich die Volksbank und die Stiftung so stark in der Region und für die Region engagieren. Er bedankte sich sehr herzlich für die Spende und hob hervor, dass die Nutzer dadurch flexibel und unabhängig bleiben und er hofft, dass das Angebot gut angenommen wird. Herr Saueressig wünschte im Namen der Stiftung und der Volksbank „eine allzeit gute und unfallfreie Fahrt“.



Im Bild (v.l.n.r.): Vorstandsvorsitzender der Stiftung Ekkehard Saueressig, Bürgermeister Jan Frey, Stiftungsvorstand Gunter Mayer

Infoabend:

Alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger, die das Projekt „Bürgermobil Schönbrunn“ ehrenamtlich unterstützen wollen, werden zu einem ersten gemeinsamen Treffen am Freitag, dem 12. Mai 2017, um 18.00 Uhr, in den Bürgersaal des Schönbrunner Rathauses eingeladen.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Schönbrunn

Sprechzeiten Rathaus Schönbrunn

Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr
Mittwochnachmittag 13.30–17.30 Uhr

Fernsprechnummern der Gemeinde Schönbrunn

Zentrale 062 72/93 000
E-Mail: info@gemeinde-schoenbrunn.de
Telefax 93 0070

Bürgermeister Frey 93 0030
D 2: 01 73/3 28 35 38
E-Mail: jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de

Vorzimmer Bürgermeister/
Hütten und Saalvermietung
– Frau Mühlfeld – 93 0012
E-Mail: olivia.muehlfeld@gemeinde-schoenbrunn.de

Hauptamt/Rechnungsamt
– Herr Wagner – 93 0040
E-Mail: karlheinz.wagner@gemeinde-schoenbrunn.de

Gemeindekasse/Amtsblatt
– Herr Haas – 93 0020
E-Mail: thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de

Bauamt/Grundbucheinsichtsstelle
– Herr Wilhelm – 93 0021
E-Mail: karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de

Melde und Passamt/Fundbüro
– Frau Beck – 93 0011
E-Mail: sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de

Ordnung- u. Standesamt/Rentenversicherung
– Herr Fink – 93 0050
E-Mail: roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de

Friedhofsamt und Rechnungswesen
– Frau Münz – 93 0041
E-Mail: dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de

Wassermeister D 2: 01 73/3 28 35 37

nach Dienstschluss:

Bürgermeister Frey 062 71/9 47 63 90
Wassermeister Winterbauer 062 62/26 21
oder WassermeisterStv. Deis 062 72/30 56
Forstrevierleiter Berberich
(Gemeinde und Privatwald) 062 72/22 89
Feuerwehrhaus
Schönbrunn 062 72/9 49 90 01

Schule

Grundschule „Bildungswerkstatt
Schönbrunn“ 062 72/24 30
E-Mail: bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de
Schülerhortbetreuung 062 72/9 29 88 46
E-Mail: hort@gs-schoenbrunn.de

Kommunale Kindergärten

Haag 062 62/14 57
E-Mail: villakunterbunt@widsl.biz
Moosbrunn 062 72/22 70
E-Mail: kiga-sonnenhalde@widsl.biz

Weitere wichtige Fernsprechnummern

Ruftaxi Schönbrunn 062 71/23 75
und 33 44
Sozialstation 062 71/24 87
Polizeirevier Eberbach 062 71/9 21 00
Landratsamt Heidelberg 062 21/5 22 0
Kreisforstamt
Neckargemünd 062 23/86 65 36 76 00
Hebamme – Maria Fischer 062 62/10 76
Ambulanter Hospizdienst
EberbachSchönbrunn 01 76/99 05 60 60

Bez. Schornsteinfegermeister

H. Weingand (Haag teilw.) 062 27/5 54 43

Jürgen Graßer (restl. Gde.) 062 62/17 16

Netze BW, Störungs- 0800/3629-477
meldestelle Strom (kostenfrei)

AVR Abfalltelefon 072 61/9 31 0

Giftinformation
Ludwigshafen 062 1/50 34 31

Defibrillatoren-Standorte

Ortsteil **Allemühl**
Feuerwehrhaus Schönbrunner Str. 2

Ortsteil **Haag**
Autohaus Gass Heidelberger Str. 51

Ortsteil **Moosbrunn**
Kindergarten Sonnenhalde 4

Ortsteil **Schönbrunn**
Volksbank Hauptstr. 11

Ortsteil **Schwanheim**
Seniorenheim Parkblick Herzstr. 7

Notruf Fernsprechnummern

Polizei 110
Feuerwehr, Rettungsleitstelle,
Blaulicht-Notarzt 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eberbach-Neckargemünd 116 117
(im Krankenhaus Eberbach, Scheuerbergstr. 3),
Täglich von 19:00 Uhr abends – 07:30 Uhr
morgens, Mittwochs ab 14:00 Uhr;
Samstag, Sonntag, Feiertag durchgehend

Tierarzt

Tierarztpraxis Dr. Schroeder 062 72/7 22
www.tierarztpraxis-schoenbrunn.de

Do., 27.04. Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 40,
Mosbach, Tel. 06261/2239
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 12,
Schönau, Tel. 06228 - 8241

Fr., 28.04. Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 18,
Obrigheim, Tel.: 06261/97450
Elztal-Apotheke, Kirchenstr. 4,
Dallau, Tel. 06261/893286
Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34,
Neckargemünd, Tel. 06223 - 9728400

Sa., 29.04. Merian-Apotheke, Gartenweg 40,
Mosbach, Tel. 06261/5555
Christoph-Apotheke, Hauptstr. 47,
Bammental, Tel. 06223 - 95170

So., 30.04. Itter-Apotheke, Itterstr. 8,
Eberbach, Tel. 06271 - 7576
Kur-Apotheke, Theodor-Leutwein-Str. 4,
Waldbrunn, Tel. 06274 - 261
Billigheim-Apotheken, Schefflenzstr. 10,
Billigheim, Tel. 06265/9212-0
Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Str. 5,
Mauer, Tel. 06226 - 9939340

Mo., 01.05. Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 18,
Obrigheim, Tel.: 06261/97450
Elztal-Apotheke, Kirchenstr. 4,
Dallau, Tel. 06261/893286
Steinach-Apotheke, Hauptstr. 12A-14,
Neckarsteinach, Tel. 06229 - 444
Zusatzdienst von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofsplatz 7,
Eberbach, Tel. 06271 - 5456

Di., 02.05. Hirsch-Apotheke, Bahnhofstr. 24,
Eberbach, Tel. 06271 - 3221
Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2,
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/60595

Elsenz-Apotheke, Heidelberger Str. 30,
Mauer, Tel. 06226 - 1094

Mi., 03.05. Engel-Apotheke, Hauptstr. 6,
Mosbach, Tel. 06261 / 2630
Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13,
Wiesenbach, Tel. 06223 - 970074

Do., 04.05. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13,
Aglasterhausen, Tel. 06262 - 92080
Römer-Apotheke, Tannenstr. 3,
Fahrenbach, Tel. 06267/1331
Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 15,
Hirschhorn, Tel. 06272 - 1317
Linden-Apotheke, Hauptstr. 11,
Gaiberg, Tel. 06223 - 47037

Notdienst jeweils von 8.30 Uhr des angegebenen Wochentages bis 8.30 Uhr des nächsten Tages, sofern oben keine andere Zeiten aufgeführt.

Der aktuelle Apothekennotdienst ist auch im Internet abrufbar unter
<http://lakbw.notdienst-portal.de>

Apotheken-Notdienst 0800 00 22833
Apotheken-Notdienst per Handy 22 8 33

Bereitschaft der Zahnärzte

29.04.2017 (08.00 Uhr) - 01.05.2017 (08.00 Uhr)

F. Fischer, Dr.-medic/UMF Temeschburg B. Belcu, Itterstr. 9,
69412 Eberbach, Tel: 06271/4770

01.05.2017 (08.00 Uhr) - 02.05.2017 (08.00 Uhr)

Dr. T. Schuster, Zum Sobertsbrunnen 1,
69429 Waldbrunn, Tel: 06274/1340

An den angegebenen Tagen ist die genannte Praxis in der Zeit von **10.00 Uhr bis 11.00 Uhr dienstbereit**. In der übrigen Zeit ist der/die diensthabende Zahnarzt/-ärztin nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar. Die stets aktualisierte Notdiensteinteilung ist auch im Internet abrufbar: <http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html>

Verkehrsrechtliche Anordnungen in Schwanheim

Der MGV Schwanheim feiert im Rahmen der Kerwe sein 150-jähriges Jubiläum mit einem großen Sängerfest. Aus diesem Grund wird von **Donnerstag, 4. Mai 2017, 08.00 Uhr bis Dienstag, 09. Mai 2017, 12.00 Uhr**, die Herzstraße ab Einmündung Michelbacher Straße (Rathaus) bis Einmündung Wiesenstraße (Anwesen Herzstraße 15) für den Fahrzeugverkehr gesperrt.



Zusätzlich wird am **Sonntag, den 07. Mai 2017, von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr**, die Ortsdurchfahrt Schwanheim voll gesperrt wie folgt:

- Allemühler Straße ab Ortseingang aus Fahrtrichtung Schönbrunn, Haag u. Allemühl kommend
- Herzstraße ab Kreuzung Eberbacher Straße (L 590)/Neunkircher Straße (K 4105)
- Michelbacher Straße ab Einmündung Eberbacher Straße (L 590)
- Der Verkehr wird aus Fahrtrichtung Schönbrunn (K 4105), aus Allemühl (K 4108) und Haag (K 4104) kommend, über die Höhenstraße (Teilstück), die Gartenstraße und die Waldstraße (Teilstück) umgeleitet.
- Der Fahrzeugverkehr aus Schwarzach, Michelbach (L 590) und Neunkirchen (K4105) wird über ein Teilstück der Eberbacher Straße und Burgstraße und Höhenstraße umgeleitet.
- Der Verkehr von Eberbach wird ebenfalls über die Burgstraße und Höhenstraße umgeleitet.

Weiträumige Hinweise über die Straßensperrungen/Umleitungen werden in Aglasterhausen, Michelbach, Schwarzach, Neunkirchen, Allemühl und Schönbrunn angebracht. Rettungsfahrzeuge können die gesperrten Streckenabschnitte jeweils passieren.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis für die Einschränkungen sowie um Kenntnisnahme und Beachtung der gebotenen verkehrsrechtlichen Anordnungen.

Mitteilungen und Berichte

Diamantene Hochzeit in Allemühl



Ein nicht alltägliches Ehejubiläum feierten am 24. April 2017 die Eheleute Wolfgang und Traute Meyer geb. Gast in Allemühl - die **Diamantene Hochzeit!**

Der in Berlin geborene Ehemann und die aus Köslin/Pommern stammende Ehefrau gaben sich vor 60 Jahren das Ja-Wort. Im Dezember 1962 sind die Eheleute Meyer nach Allemühl gezogen und wohnten dort zur Miete. 10 Jahre später sind sie dann in ihr neu erbautes Haus in der Scheffelstraße gezogen. Wolfgang Meyer hat über Jahrzehnte ehrenamtlich die Uhr der Allemühler Kirche gewartet.

Bürgermeister Jan Frey gratulierte dem rüstigen Jubelpaar aufs herzlichste. Bei seinem Besuch gab er Grüße und Jubiläumssurkunde von Ministerpräsident Kretschmann gerne weiter. Seitens der Gemeinde überreichte der Bürgermeister einen wunderschönen Blumenstrauß sowie ein weiteres Präsent, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Wir trauern und nehmen Abschied von unserem
Feuerwehrkameraden

Herrn Horst Zimmermann Oberfeuerwehrmann

der nach langer Krankheit, aber doch unerwartet am
17.04.2017 im Alter von 74 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene trat 1966 in die Freiwillige Feuerwehr Schwanheim ein und verrichtete voller Eifer und stets gewissenhaft seinen Dienst, ab 1979 überwiegend als Maschinist.

Für die Treue und Verbundenheit zur Feuerwehr wurde ihm am 20.11.1991 das silberne Ehrenzeichen des Landes verliehen. Mit der silbernen Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes wurde er 2006 geehrt.

Im Juli 2002 wechselte er in die Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Schwanheim und mit der Fusion in die gemeinsame Altersabteilung.

Für sein langjähriges Wirken und den engagierten Einsatz im Dienst der Feuerwehr sagen wir herzlichen Dank und werden unserem Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

Für die Gemeinde
Schönbrunn

Jan Frey
Bürgermeister

Für die Freiwillige
Feuerwehr Schönbrunn

Nicolai Heiß
Kommandant



AVR

Informationen zur Abfallwirtschaft für Schönbrunn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Mai 2017

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
3.!/16./30.	5./18.	9./23.	10.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttextilien/Schuhe
2.!/15./29.	8./22.	3.!/16./30.

Bei **fett markiertem Datum** handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

NEU: Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

Nur kalte Grillkohle in die Abfallbehälter geben

Heiße Grillkohle verursacht Brand bei der AVR Anlage Hirschberg

Am frühen Dienstagmorgen geriet auf der AVR Anlage Hirschberg ein Container mit Restmüll in Brand. Untersuchungen zeigen, dass heiße Grillkohle diesen Brand ausgelöst hat. Die AVR Kommunal weist darauf hin, dass nur völlig abgekühlte Asche von Grillkohle in die Restmülltonne gehört.

Um sicher zu gehen, dass die Kohle komplett erkaltet ist, sollte mit der Entsorgung einige Stunden nach dem Grillen abgewartet werden. Am besten über Nacht. Häufig erscheint die Grillasche von außen kalt, glüht aber im Inneren noch weiter. Deswegen soll diese

möglichst in einem Metallbehälter mit Deckel abkühlen. Vor der Entsorgung bitte prüfen, ob die Kohle tatsächlich kalt ist und keine Brandgefahr mehr von ihr ausgeht. Danach die kalte Asche in einen Beutel verpacken und in die Restmülltonne geben. Das verhindert zusätzliche Staubbelastungen.

Volksbank Neckartal übergibt 45.000 Euro an Freiwillige Feuerwehren

Die Volksbank Neckartal hat mit einer Spende von über 45.000 Euro, aus Reinerträgen des Gewinnsparens, die Freiwillige Feuerwehren im Geschäftsgebiet unterstützt. Die Bürgermeister und Feuerwehrkommandanten aus 23 Städten und Gemeinden bedankten sich bei der symbolischen Scheckübergabe für die großzügige Unterstützung.

„Neben den einsatztaktischen Pflichtaufgaben haben die Freiwilligen Feuerwehren auch eine wichtige soziale Funktion in den Städten und Gemeinden. Gerade aus diesem Grund, freut es uns besonders, dass wir dieses Jahr mit unserer Spendenaktion 1.905 Aktive, 503 Kameraden der Altersmannschaften, 128 Musizierende und 823 Jugendfeuerwehrlern in unserem Geschäftsgebiet unterstützen können.“, erläuterte Vorstandsvorsitzender Ekkehard Saueressig den Hintergrund der Förderaktion. Mit der Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren kommen die Reinerträge des Gewinnsparens letztendlich indirekt allen Bürgerinnen und Bürgern in der Region zugute.



„Bürgermobil Schönbrunn“

- Freitag, den 12.05.2017 im Bürgersaal -

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bürgerschaftlich organisiert und ehrenamtlich aufgestellt wollen wir das Projekt „Bürgermobil Schönbrunn“ zur Ergänzung des bei uns sehr ausgedünnten Öffentlichen Personennahverkehrs gemeinsam mit Ihnen auf den Weg bringen. Die Volksbank Neckartal-Stiftung spendete der Gemeinde Schönbrunn einen speziell für die Personenbeförderung geeigneten VW Caddy, der am Donnerstag, 13.04.2017 an die Gemeinde Schönbrunn übergeben wurde. Für diese überaus großzügige Unterstützung unseres Projektes bedanke ich mich sehr herzlich.

Für die erfolgreiche Umsetzung reicht das Fahrzeug allein jedoch nicht aus. Es bedarf auch noch einer Vielzahl ehrenamtlicher Helfer für die Organisation und als Fahrer. Neben der Bereitschaft, dieses durch die Gemeinde Schönbrunn versicherte Fahrzeug auf Abruf innerhalb der Region zu steuern bedarf es nur der üblichen Fahrerlaubnis der alten Führerscheinklasse 3 oder der EU-Klasse „B“. Ein Personenbeförderungsschein ist nicht erforderlich. Die Fahrer sind über die Gemeinde Schönbrunn für den ehrenamtlichen Einsatz versichert. Alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger, die unser Projekt „Bürgermobil Schönbrunn“ ehrenamtlich unterstützen wollen – ob als Fahrer, in der Organisation oder auf eine sonstige Art und Weise – lade ich hiermit zu einem ersten gemeinsamen Treffen

**am Freitag, dem 12. Mai 2017, um 18.00 Uhr,
in den Bürgersaal des Schönbrunner Rathauses**

ein. Über ein möglichst großes Interesse an diesem Projekt und über viele interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger würde ich mich sehr freuen. Selbstverständlich sind auch alle Mitbürgerinnen und Mitbürger eingeladen, die zeitnah oder ggf. später die Nutzung dieses Bürgermobils in Erwägung ziehen.

Unterstützen Sie uns, helfen Sie mit dieses bürgerschaftliche getragene Projekt erfolgreich umzusetzen, bringen Sie sich und Ihre eigenen Ideen und Erfahrungen in die weitere Umsetzung ein. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr
Jan Frey
Bürgermeister

Walpurgisnacht

Leider werden in der sogenannten Walpurgisnacht (30. April auf 1. Mai) in den einzelnen Ortsteilen auf privaten und öffentlichen Grundstücken immer wieder grober Unfug und sogar strafbare Handlungen vorsätzlich begangen. **Es wird darauf hingewiesen und an die Jugendlichen appelliert, dass diese ordnungswidrigen Aktionen, die über das Maß der sogenannten dörflichen Bubenstreiche hinausgehen, unterbleiben.** Da es sich bei den Verursachern der Streiche meistens um Jugendliche handelt, werden die Eltern und Erziehungsberechtigten gebeten, darauf hinzuwirken, dass grober Unfug und strafbare Handlungen unterbleiben. **Mit Anzeigen muss gerechnet werden und die Polizei wird in der Mainacht verstärkt Kontrollen durchführen.**

Führungen beim Wertstoffhof der AVR Anlage Wiesloch

Was passiert mit dem Müll, nachdem er im Müllauto verschwunden ist? Wer gerne hinter die Kulissen schauen und erfahren möchte, welche Aufgaben die Mitarbeiter der AVR Kommunal GmbH zu erledigen haben, damit der Müll umwelt- und fachgerecht weiterverarbeitet bzw. entsorgt werden kann, hat auch in diesem Jahr die Möglichkeit, den Wertstoffhof der AVR Anlage Wiesloch zu besichtigen.

Die AVR bietet interessierten Einwohnern des Rhein-Neckar-Kreises kostenlose Führungen für Erwachsene beim Wertstoffhof der AVR Anlage in Wiesloch, Bruchwiesen 8 an.

Die nächsten Führungstermine sind an folgenden Tagen:

Donnerstag, 18.05.2017
Mittwoch, 31.05.2017
Donnerstag, 22.06.2017
Mittwoch, 19.07.2017
Mittwoch, 23.08.2017
Donnerstag, 21.09.2017



Die Führungen beginnen immer um 14 Uhr und dauern ca. 1,5 Stunden. Treffpunkt ist beim Wiegehaus. Die AVR GmbH empfiehlt wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk.

Anmeldungen zu einer Führung nimmt das Team der Abfallberatung unter Tel: 07261-931 510 oder per E-Mail: abfallberatung@avr-kommunal.de gerne entgegen.

Wiederinbetriebnahme RÜB Eschelbronn

**Homepage des
Abwasserzweckverbandes Meckesheimer Cent**

Kurz vor Ostern konnte Bürgermeister Marco Siesing und der Verbandsvorsitzende Guntram Zimmermann das Regenüberlaufbecken beim Kleintierzüchterheim in Eschelbronn offiziell wieder in Betrieb nehmen. Nach einer Umbauzeit von rd. einem Jahr und einer Bausumme von rd. 690.000,00 € entspricht dieses RÜB einem modernen und funktionalen Bauwerk. Eingebaut wurde u.a. eine Reinigungseinrichtung, moderne Meß- und Regeltechnik, die eine Regenwasserbewirtschaftung möglich macht.

Seitens der Bevölkerung ist der Wunsch an den AZV gestellt worden nach mehr Information und Öffentlichkeitsarbeit betreffend den Aufgaben, Tätigkeiten, Wirkungsweise, Neuigkeiten des Verbandes und den Bautätigkeiten zum Aus- und Umbau der Kläranlage. Wir haben uns entschlossen eine Webseite zu erstellen, um über den Verband, seine vielfältigen Aufgaben und den Erweiterungsbau zu informieren.

Die Webseite wird fortlaufend aktualisiert und zeigt den Baufortschritt oder nützliche Informationen.

Unsere Webseite: www.azv-meckesheim.de
oder <https://azv-meckesheim.de/baufortschritt/>

Rhein – Neckar – Kreis

Kulturstiftung des Rhein-Neckar-Kreises

Hochkarätige Künstler bei den 5. Sunnisheimer Klaviertagen in Sinsheim (29. April bis 20. Mai 2017) / Noch gibt es Karten für alle vier Konzerte

Die jüngste Konzertreihe der Kulturstiftung des Rhein-Neckar-Kreises, die Sunnisheimer Klaviertage, feiert in diesem Jahr mit der fünften Auflage ihr erstes kleines Jubiläum. Vom 29. April bis 20. Mai 2017 treten erneut international renommierte Klaviervirtuosen in der Stiftskirche in Sinsheim auf.

An vier Samstagabenden spielen vier preisgekrönte Musikerinnen und Musiker aus Italien, China, Deutschland und Frankreich Klavierwerke aus drei Jahrhunderten. Zur besonderen Atmosphäre trägt der Auftrittsort, der ehemalige Kirchenbau des Stiftes Sunnisheim in Sinsheim und heutiges Kulturzentrum des Landkreises, bei. Den Auftakt macht am Samstag, 29. April, die Pianistin Saskia Giorgini. Eine Woche später, am Samstag, 6. Mai, tritt Yunjie Chen auf. Der deutsche Pianist Frank Dupree ist ein junger, aufstrebender und international gefragter Künstler. In Sunnisheim präsentiert er am Samstag, 13. Mai, in seinem Programm „Lodernde Leidenschaft“ Werke von Beethoven, Skrjabin, Liszt und Brahms. Zum Abschluss der 5. Sunnisheimer Klaviertage spielt am Samstag, 20. Mai, der Franzose Aimé Pagin.

Alle vier Konzerte beginnen jeweils um 19.30 Uhr. Karten gibt es zum Preis von 15 Euro (ermäßigt 7 Euro) im Vorverkauf unter der Telefonnummer 06221 / 522-1325 oder per E-Mail an kulturstiftung@rhein-neckar-kreis.de

Europäischer Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung am 5. Mai 2017

Kommunaler Behindertenbeauftragter des Rhein-Neckar-Kreises, Patrick Alberti sagt: „Inklusion beginnt vor Ort“

Ein Passant möchte eine Straße überqueren – und weiß nicht, ob die Fußgängerampel gerade Grün oder Rot zeigt. Denn er ist blind und auf akustische Signale angewiesen. „Solche Situationen werden zwar glücklicherweise weniger, kommen aber noch immer vor“, erklärt der Kommunale Behindertenbeauftragte des Rhein-Neckar-Kreises, Patrick Alberti. Angesichts des Europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, der jährlich am 5. Mai stattfindet, möchte er daran erinnern, wie wichtig die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit und ohne Behinderungen ist.

Diese beginnt immer vor Ort und so steht der diesjährige Protesttag unter dem Motto „Wir gestalten unsere Stadt“. Wenn Probleme oder Hindernisse wie das eingangs erwähnte Beispiel vor Ort beseitigt werden, komme das allen Einwohnern einer Stadt oder Gemeinde zugute. Schließlich gebe es viele verschiedene Arten von Hindernissen, die Menschen mit Behinderung Probleme bereiten: Bauliche Hindernisse wie Treppen hindern Menschen, die nicht gehen können daran, in ein Gebäude zu kommen. Zu schmale Gehwege zwingen Rollstuhl- und Kinderwagenbenutzer auf die Fahrbahn. Oder eben die Ampel, die keine Geräusche macht. „Es gibt aber noch eine ganz andere Art von Hindernissen: die Hindernisse in unseren Köpfen, also Vorurteile oder Gedankenlosigkeit, die dafür sorgen, dass Menschen auf Grund von Behinderung ausgegrenzt werden. Viele Barrieren werden von Menschen ohne Behinderungen überhaupt nicht erkannt“, sagt Alberti. Das sei einer der Gründe, warum Menschen mit Behinderungen manchmal vom gleichberechtigten Zugang zur gesellschaftlichen Teilhabe ausgeschlossen sind. „Auch auf Veranstaltungen erlebe ich das – wenn es zum Beispiel nur Stehtische gibt oder keinen Gebärdensprachdolmetscher.“

Fast 67.000 Menschen gelten im Rhein-Neckar-Kreis als schwerbehindert. Im Rhein-Neckar-Kreis sind fast 67.000 Menschen als schwerbehindert im Sinne des Sozialrechts anerkannt. Das ist immerhin jeder achte Einwohner. Aber längst nicht alle Menschen mit Behinderungen werden von der amtlichen Statistik erfasst. Und von Barrierefreiheit profitieren noch viele mehr – etwa Eltern mit Kinderwagen oder wenn man nur kurzfristig erkrankt ist. „Nimmt man das alles zusammen, liegt der Anteil der Bevölkerung, für die Barrierefreiheit hilfreich ist, schon bei etwa 40 Prozent“, gibt Alberti zu bedenken. Doch der Fokus dürfe nicht nur auf der baulichen Barrierefreiheit liegen: „Inklusion heißt: Menschen willkommen heißen und niemanden ausschließen.“

Der Kommunale Behindertenbeauftragte ermuntert die Städte und Gemeinden im Kreis, zum Beispiel bei baulichen Maßnahmen an

potenzielle Hindernisse zu denken und diese zu beseitigen oder erst gar nicht entstehen zu lassen: „Denn Inklusion beginnt vor Ort, in der Kommune selbst.“ Und es gibt zahlreiche Förderprogramme, die den Weg zur Barrierefreiheit unterstützen: Vom barrierefreien Bauen bis hin zur Erarbeitung von Konzepten zur Inklusion in der Gemeinde. In einigen Städten und Gemeinden im Rhein-Neckar-Kreis sei das Thema schon sehr präsent: „Es gibt Kommunen, die ihr Kinderferienprogramm ganz gezielt für alle – also inklusiv – anbieten. Andere unterstützen inklusive Wohnformen vor Ort, führen Begehungen durch, um bauliche Barrieren zu finden und zu beseitigen. Oder sie geben einen Stadtführer für barrierefreie Angebote heraus. Immer mehr Gemeinden benennen Ansprechpartner, Gremien oder Beauftragte, welche die Belange von Menschen mit Behinderungen vertreten.“ Dies seien vielversprechende Schritte. Auf dem Weg zur vollständigen gleichberechtigten Teilhabe – also auf dem Weg zur Inklusion – gebe es aber noch einiges zu tun. „Ich unterstütze die Gemeinden, aber auch interessierte Bürgerinnen und Bürger, gerne bei der Umsetzung vor Ort“, so Alberti.

Hintergrundinfos:

Im Jahr 2007 unterzeichnete Deutschland die UN-Behindertenrechtskonvention und verpflichtete sich, geeignete Maßnahmen zu treffen, um Menschen mit Behinderungen ein gleichberechtigtes Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen. Noch viel länger liegt der erste Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen zurück. Bereits vor 25 Jahren fand er das erste Mal statt. Von Jahr zu Jahr steigt die Anzahl von Aktionen, die am 5. Mai stattfinden, um auf die Rechte von Menschen mit Behinderungen aufmerksam zu machen.

Der Protesttag fällt mit dem Europatag, dem Gründungstag des Europarats, zusammen, was laut Patrick Alberti, Kommunaler Behindertenbeauftragter des Rhein-Neckar-Kreises, kein Zufall ist: „Denn um Teilhabe für alle zu ermöglichen, bedarf es auch eines Europas für alle. Und das kann nur erreicht werden, wenn Vielfalt als wertvoll angesehen wird und das Menschenrecht auf Teilhabe überall umgesetzt wird.“

Standesamtliche Nachrichten

Geburt:

31.03.2017 Jannis Geibel,
Sohn von Yulia Shvenzel und Timo Geibel, Schönbrunn, Aueweg 4

Herzlichen Glückwunsch!

Vereinsnachrichten

Der



Harmonika-Club Haag 1970 e. V.

gratuliert seinem Gründungs- und Ehrenmitglied

Herrn Hermann Münz

ganz herzlich zum **94. Geburtstag** am 29. April



Tennisclub Grün-Blau Schönbrunn:

Liebe Tennisfreunde,
hiermit laden wir euch herzlich zu unserer Saisonöffnung am 29.04.2017 um 14 Uhr ein.

Bei gutem Wetter können wir bereits auf den Plätzen spielen. Falls es regnet, treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen.

*Viele Grüße
Die Vorstandschaft*

SV 1951 Moosbrunn e.V.

www.sv-moosbrunn.de

Ziegelhausen / Peterstal 2 – SV Moosbrunn

Der SVM reiste zum Tabellenzweiten nach Ziegelhausen. Es war von Beginn ein sehr offenes und offensiv geführtes Spiel beider Mannschaften. Die Gastgeber hatten gleich zu Beginn zwei gute Tormöglichkeiten. Aber auch der SVM erspielte sich eine gute Torchance. Es ein sehr intensives Spiel ohne übermäßige Härte. Eine schöne Kombination konnte Ziegelhausen in der 28. Minute zum 1:0 vollenden. Doch der SVM ließ die Köpfe nicht hängen und glich in der 33. Minute aus. Roman Lauchner setzte sich gut durch und legte den

Ball zurück auf Christian Eisenlohr der nur noch einschieben musste. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff konterte der Gastgeber den SVM aus und ging mit 2:1 in die Halbzeit.

Der erste Angriff im 2. Spielabschnitt des SVM wurde gleich gefährlich. Den fälligen Handelfmeter verwandelte Roman Lauchner sicher zum 2:2. Das Tempo in der zweiten Spielhälfte war etwas langsamer, aber es war immer noch ein offenes Spiel. Die Gastgeber kamen immer wieder gefährlich vor das Moosbrunner Tor. Doch sie scheiterten an dem sehr gut aufgelegten Keeper Markus Walter. Einen Abpraller nach einem Eckball von Bene Hoidn haute Matze Veit in der 85. Minute zum unjubelten 3:2 ins Netz. In der Schlussoffensive des Gastgebers hatte der SVM Glück und einen überragenden Markus Walter im Tor. So nahm man die 3 Punkte vom „Köpfl“ mit nach Moosbrunn.

Am Sonntag spielt der SVM um 15 Uhr Zuhause gegen Waldhilsbach/Mauer.

Maibaumstellen in Moosbrunn

Die Moosbrunner Kerwefreunde veranstalten am Sonntag, den 30. April zusammen mit der Moosbrunner Jugend das traditionelle Maibaumstellen. Der Baum wird gegen 18.30 Uhr an der Kreuzung aufgestellt. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Ab 18.00 Uhr startet die Bewirtung am „alten Feuerwehrhaus“.

1. Maifest 2017

Wo: Alte Schule in Haag

Wann: ab 10:00 Uhr

10:30 Uhr
gemeinsame Wanderung

Ganztägig Zeltbetrieb

Angebot: Diverse Getränke

Backfisch mit Kartoffelsalat

Leckeres vom Grill

Pommes Frites

Ihr Kerwekomitee Haag





Das Kerwekomitee Haag und die Haager Vereine laden die Bevölkerung rechtherzlich zum traditionellen Maibaumstellen am Sonntag, 30.04.17 am „Brunnen“ in Oberhaag ein.

Neben Leckereien vom Grill gegen den Hunger werden wir Ihren Durst auch an einem „Pilswagen“ stillen.

Wir wollen um 18.15 Uhr mit dem stellen des Maibaumes beginne, wobei das Zelt schon ab 17.30Uhr bewirtschaftet wird!

Auf ihr Kommen freuen sich die Haager Vereine und das Kerwekomitee Haag



Landfrauenverein Schönbrunn

Unser Tagesausflug in das UNESCO Weltkulturerbe Kloster Lorsch findet am 03.05.2017 statt. Wir besichtigen das Kloster Lorsch, erfahren etwas über die Geschichte, Baugeschichte und die Architektur des Gebäudes.

Wir besuchen das Orchideen Café in Birkenau und lassen den Tag im Schwabenheimer Hof ausklingen.

Natürlich stimmen wir uns wieder bei unserem obligatorischen Frühstück auf einen schönen Tag ein.

Der Bus fährt in Pleutersbach um 8.00 Uhr ab. Nächste Haltestellen sind:

Allemühl	um 08.10 Uhr
Moosbrunn	um 08.20 Uhr
Schönbrunn	um 08.30 Uhr
Haag	um 08.40 Uhr
Schwanheim	um 08.50 Uhr

Es sind noch Plätze frei, Anmeldungen bei Frau Biedermann, Telef. 06262 - 2144 sind noch möglich. Wir hoffen, dass es noch Interessenten für diese schöne Fahrt gibt. Der Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder beträgt 25,- Euro.



TTC Haag

ZUMBA in HAAG ist zurück!

Auch dieses Jahr bietet der TTC Haag wieder einen Zumbakurs für Frauen und Männer an, die sich gerne zur Musik bewegen, aber keine Lust auf schwierige Choreographien haben.

Wir setzen auf einfache Schrittfolgen u. ständige Wiederholungen, deshalb sind auch keine Vorkenntnisse nötig. Wir starten am **03.05.2017** und unser Kurs umfasst 10 Stunden.

Wo: Raingartenhalle in Haag

Wann: Immer mittwochs 20.00-21.00 Uhr

Kosten: 30 Euro

Anmeldung bitte bei Christina Ebel Tel:[06262/918318](tel:06262918318)

N a c h r u f

Die Kameraden der ehemaligen Feuerwehrabteilung
Schwanheim und des Fördervereins trauern um

Herrn Horst Zimmermann

der im Alter von 74 Jahren verstorben ist.

Horst hat sich immer für die Belange der Feuerwehr
und die Kameradschaft eingesetzt.

Wir sind ihm dankbar und werden ihm ein ehrendes
Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

**Für die ehemalige Abteilung
und den Förderverein**

Markus Seel

Schwanheimer Kerwe und MGV Jubiläum

- 5. bis 8. Mai 2017-

Festprogramm:

Freitag

5. Mai ab 20:30 Uhr Rock im Zelt mit

Samstag

6. Mai 19:00 Uhr Festbankett mit Ehrungen

6. Mai anschließend Freundschaftssingen

Sonntag

7. Mai 09:00 Uhr Wertungssingen in der Kirche

Festzeltbetrieb/Mittagstisch

Kaffee u. Kuchen

Unterhaltung mit der SF-Band und

Abholung der Pokale

17:15 Uhr Bekanntgabe der Wertungen

17:30 Uhr Freundschaftssingen

19:00 Uhr traditionelles Schälrippchenessen

Montag

8. Mai 11:30 Uhr

Kerweausklang

-An allen Tagen Vergnügungspark-

In diesem Jahr feiert der MGV 1867 Schwanheim im Rahmen der Kerwe sein 150-jähriges Jubiläum und die Besucher und Gäste können sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen.

Der Kerwestartschuss fällt am Freitagabend mit der Party-Band....

„Xtreme“ - PartyWild

Hol tief Luft – Du wirst sie brauchen. Die Bühne bebzt. Von der Decke tropft der Schweiß. Ganz schön heiß hier drinnen. Noch einmal Energie sammeln. Dann weiter. Ein bisschen mehr geht immer. Schließlich erlebst Du hier gerade die absolute Live-Sensation in Nordbaden.



Gestatten: Xtreme.

Die sieben Musiker zeigen die ganze Bandbreite, die die Musikgeschichte zu bieten hat.

Von Adele bis zu den Toten Hosen, von Bruno Mars über Robbie Williams bis hin zu Wolfgang Petry, Sido, Andreas Bourani, Mark Foster, den Böhsen Onkelz und wieder zurück.

Xtreme steht nie still. Jede Show besitzt etwas Einzigartiges.

Jeder Song bekommt einen individuellen Anstrich.

Mit im Tourgepäck haben Xtreme eine absolut professionelle Bühnenshow.

Außerdem lassen modernste Technik und die 30.000 Watt Soundanlage keine Wünsche offen.

Und als Zuschauer bist Du der wichtigste Teil davon. Gemeinsam mit Dir bringt die Band jede Location zum Tanzen. **Weitere Infos unter www.xtreme-band.de**

Bist du bereit, ans Limit zu gehen? Let's get WILD!

Wo: Schwanheim

Wann: Freitag, 05.05.17 – ab 20.30

Eintritt: 8,00 €

Infos unter: www.kerwe-schwanheim.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Schönbrunn



Ev. Pfarramt Schönbrunn

Im Kehrack 8, 69436 Schönbrunn,
Telefon: 06272/2737, Fax: 06272/3285

Pfarrerin Nadine Jung-Gleichmann

e-Mail: nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de
www.kg-schoenbrunn.de

Pfarramtsbüro: Frau A. Wagner, Frau K. Gärtner

Dienstag, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Mittwoch, 9.00 Uhr – 14.00 Uhr

Freitag, 08.30 Uhr – 10.30 Uhr

e-Mail: Schoenbrunn@kbz.ekiba.de

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 30.04.2017

10.00 Uhr Schwanheim, Gottesdienst mit Konfirmation

Sonntag, 07.05.2017

10.00 Uhr Schönbrunn, Gottesdienst mit Konfirmation

Samstag, 13.05.2017

18.00 Uhr Moosbrunn, Abendgottesdienst

Sonntag, 14.05.2017

10.00 Uhr Allemühl, zentraler Gottesdienst mit Liedern der Reformation

Sonntag, 21.05.2017

10.00 Uhr Schönbrunn, Jubelkonfirmation (Feier der Silbernen, Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnadenkonfirmation)

Zur Feier der Jubelkonfirmation sind auch diejenigen Konfirmationsjubilare eingeladen, die anderswo konfirmiert wurden, aber mittlerweile hier wohnen oder aus anderen Gründen in Schönbrunn die Jubelkonfirmation feiern möchten. Geben Sie die Einladung gerne auch weiter.

Wenn Sie zu Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen eine Fahrgelegenheit wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (bitte ggf. auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen).

KONFIRMANDEN

Gruppenfoto der Konfirmandengruppe

Freitag, 28. April 2017, um 16.00 Uhr vor/bzw. in der Schönbrunner Kirche (Photo Design StudioLine Waibstadt)

Stellprobe für die Schwanheimer Konfirmanden:

Samstag, 29.4., 10.00 Uhr, in der Kirche in Schwanheim

Stellprobe für die Konfis, die in Schönbrunn konfirmiert werden:

Freitag, 5.5.2017, 16.00 Uhr, in der Kirche in Schönbrunn

KIRCHENCHOR

Freitag, 28.04.2017

19.00 Uhr Probe im Vereinshaus des MGV Schönbrunn



Konfirmation am 30. April 2017 in Schwanheim

Konfirmiert werden:

*Pascal Aydogmus,
Johanna Rosenfelder und
Julian Schmiemann.*

Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche in Schwanheim



Konfirmation am 07. Mai 2017 in Schönbrunn

Konfirmiert werden:

*Sascha Jakob, Marie Rudolf,
David Lange, Lotte Gaschler,
Kim Ebert, Sarah Draxler,
Leon Heiß, Amelie Frey und
Ben Wolf (v.l.)*

Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche in Schönbrunn

Christliche Versammlung Moosbrunn

Wir grüßen mit dem Wochenspruch:

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.

Johannes 10, 11. 27. 28.

Wir laden ein zum Gottesdienst am Sonntag (Misericordias Domini) den 30. April 2017 um 10.30 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde am Donnerstag um 19 Uhr und zur Kinderstunde Samstag um 10.30 in Moosbrunn, Häusserstr. 37. Kontakt: Fam. Danzeisen Tel.: 06272/2180.

Kath. Seelsorgeeinheit Aglasterhausen–Neunkirchen

Pfarrer: Helmut Löffler – Tel. 06262 / 65 81

Diakone: Franz Jünger – Tel. 06262 / 63 94

Thomas Böhnisch – Tel. 0162/5479466

www.seelsorgeeinheit-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrer: Helmut Löffler (Tel. 0 62 62 / 65 81)

Persönliche E-Mail-Adresse: PfarrerLoeffler@googlemail.com

Sprechzeit: Neunkirchen: Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr

Aglasterhausen: Donnerstag, 17.00 – 18.00 Uhr

Diakon Franz Jünger (Tel. 0 62 62 / 63 94)

Sprechzeit: Mittwoch u. Donnerstag, 10.00 – 13.00 Uhr

Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21 – Tel. 65 81

E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten: Montag, 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 10.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienstordnung

Freitag, 28.04.17, Hl. Peter Chanel

18.00! *Neunk* Messfeier; anschl. Probe der Erstkommunikanten

Samstag, 29.04.17, Hl. Katharina von Siena

17.30 *Neunk* Abendgebet der Erstkommunikanten
(mit Festgewand, Gotteslob u. Kerze)

19.00 *Aglasterh* Vorabendmesse

Sonntag, 30.04.17, 3. Sonntag der Osterzeit

9.00 *Asbach* Wortgottesfeier

10.00 *Neunk* Einstimmung der Erstkommunikanten mit dem Pfarrer im neuen Pfarrhaus

10.30 *Neunk* Messfeier mit Erneuerung des Taufversprechens u. Hl. Erstkommunion; *Chor Rauchzeichen*; anschl. Sektempfang auf dem Kirchplatz

Montag, 01.05.17, Hl. Josef der Arbeiter

10.30 *Neunk* Messfeier z. E. des hl. Josef, zugleich Dankmesse mit Segnung der Andachtsgegenstände, *Diaspora-Opfer der Erstkommunikanten*

19.00 *Neunk* Feierliche Eröffnung der Maiandachten mit Segen

Dienstag, 02.05.17, Hl. Athanasius

18.30 *Neunk* Rosenkranz

19.00 *Neunk* Messfeier (3. Seelenamt für Maria Engel – 2. Seelenamt für Dr. Erich Koch - für unsere Kranken)

Freitag, 05.05.17, Herz-Jesu-Freitag

9.30 *Neunk* Eucharistische Anbetung

Samstag, 06.05.17

11.00 *Neunk* Dankamt zur Goldenen Hochzeit von Maria u. Erhard Hamm

19.00 *Unterschw* Vorabendmesse

Sonntag, 07.05.17, 4. Sonntag der Osterzeit /Guter-Hirten-Sonntag

9.00 *Neunk* Messfeier um geistliche Berufe mit Kinderkirche

10.00 *Asbach* Wortgottesfeier als Familiengottesdienst mit dem Kindergarten Asbach u. Miniband „New Generation“, anschl. Sektempfang

10.30 *Aglasterh* Messfeier um geistliche Berufe

19.00 *Aglasterh* Maiandacht mit Segen

19.00 *Neunk* Maiandacht

Erstkommunionfeier 2017

Am Sonntag, 30.04.17, empfangen 16 Kinder aus Neunkirchen und Schwarzach in der Pfarrkirche St. Bartholomäus die Heilige Erstkommunion. Unseren Erstkommunikanten wünschen wir einen gesegneten Festtag und dass sie auch künftig Jesus verbunden bleiben wie die Rebe am Weinstock.

Folgende Kinder gehen am 30.04.17 in Neunkirchen zur Erstkommunion:

aus Neunkirchen: Jan Ackermann, Samuel Falk, Mia Häberle, Philipp Hidegkuti, Leni Knörzer, Leonie Wägele, Lilly Wögler

aus Schönbrunn: Maria Hennlein

aus Oberschwarzach: Jasmin Dollinger, Elia Fischer,

aus Unterschwarzach: Sascha Obendorfer, Kira Fuß, Anna Fehrenbach, Sina Sattelmeyer, Petar Brenner, Marcel Miklis

Neunkirchen: Sektempfang nach der Erstkommunionfeier

Nach der Messfeier am Sonntag, 30.04., richten die Ministranten auf dem Kirchplatz für die Gottesdienstbesucher einen Sektempfang aus. Der Erlös kommt den Ministranten zu Gute.

Marienmonat Mai

Nach guter katholischer Tradition ehren wir die Gottesmutter im Monat Mai besonders. In den Kirchen wird der Maialtar errichtet. Viele „Ballenstöcke“ und Birken oder anderes grünes Laub werden dazu in die Kirche gebracht. Am Sonntag und an manchen Werktagen versammeln wir uns zur Maiandacht. Wir hören marianische Texte aus Bibel und Tradition und ehren Maria mit Gebeten und Liedern. Herzliche Einladung zu den Maiandachten in diesem Jahr!

Erteilung des Wettersegens

In der Zeit zwischen dem Fest des heiligen Evangelisten Markus (25. April) und dem Fest Kreuzerhöhung (14. September) wird in der heiligen Messe an Stelle des Schlussegens der Wettersegens gespendet. In einer Zeit, in der man sich wieder mehr als ein Teil der Natur verstehen lernt, begreift man auch wieder neu, dass nicht alles machbar ist. Im Wettersegens kommt dies zum Ausdruck.

Termine:

Fr. 28.04. in Neunkirchen: 19.30 Uhr Probe Singkreis, Pfarrsaal
Di. 02.05. in Neunkirchen: 20.00 Uhr Treffen zur Überarbeitung der Konzeption, Altes Pfarrhaus
Do. 04.05. in Aglasterhausen: 20.00 Uhr Nachtreffen der Erstkommunionkatecheten, Pfarrsaal

Tauftermine

14. Mai, 25. Juni, 9. Juli

Öffnungszeiten der beiden Katholischen Öffentlichen Büchereien

Aglasterhausen (unter der Sakristei):

donnerstags 16.00 – 17.30 Uhr

samstags 10.00 – 11.30 Uhr

sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst,

in der Regel von 11.30 bis 12.00 Uhr

Tel. 92 60 35; e-mail: koeb-aglasterhausen@web.de

Neunkirchen (über der Sakristei):

donnerstags 17.00-18.30 Uhr

sonntags nach dem Gottesdienst (14-tägig) 30.04. u. 07.05.

Wissenswertes

Örtliche Termine:

- 29.04. Tennisclub Grün-Blau e.V.
Saisoneroöffnung Tennisheim Schönbrunn
- 30.04. Moosbrunner Kerwefreunde e.V.
Maibaumstellen Kreuzung Moosbrunn, 18:00 Uhr
- 30.04. Ev. Kirchengemeinde Schönbrunn
Konfirmation Kirche Schwanheim

Humor:

Ein Gast sitzt im Wohnzimmer und wartet auf den Gastgeber. Da sieht er auf dem Wohnzimmertisch Schokoladenpapier, auf dem noch Reste von Kokosflocken liegen. Er denkt, die isst ohnehin niemand mehr, tupft sie mit dem Finger auf und beginnt zu essen. Als der Gastgeber hereinkommt, sagt er entsetzt: „Was machen Sie da?“ „Ich dachte, die Kokosflocken sind gesund und werden sowieso weggeworfen“, erwidert der Gast. „Um Himmels Willen! Das sind keine Kokosflocken“, erklärt der Gastgeber, „ich habe mir vorhin die Hornhaut von den Füßen gehobelt!“

Evangelische Kirchengemeinde Waldwimmersbach

Für unseren zweigruppigen Kindergarten suchen wir ab dem 01.09.2017 bis zum 31.08.2018 (die Stelle ist zunächst für 1 Jahr befristet)

eine(n) staatlich anerkannte(n) Erzieher(in)

oder ähnlichen pädagogischen Abschluss

im Gruppendienst (50%)

Wir sind eine Einrichtung mit Ganztagesbetrieb von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr (freitags bis 15.00 Uhr).

Der Einsatz kann gruppenübergreifend erfolgen und erfordert Flexibilität innerhalb der Betreuungszeiten.

Sie sind ein(e) Erzieher(in), der/die

- Einsatzfreude, Eigenverantwortung, Zuverlässigkeit und Kreativität mitbringt,
- Belastbarkeit und Flexibilität zeigt,
- Freude an der Arbeit im Team hat,
- Freude an der religionspädagogischen Arbeit mitbringt,
- die Zusammenarbeit mit den Eltern und der Kirchengemeinde aktiv mitgestaltet.

Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche (ACK) ist erforderlich.

Wir bieten:

- Vergütung nach dem TVöD für Sozial- und Erziehungsdienst (SuE), Entgeltgruppe 6
- die im kirchlichen Dienst üblichen guten Sozialleistungen

- eine familiäre Einrichtung, die es Groß und Klein ermöglicht sich schnell zurechtzufinden
- ein aufgeschlossenes und eingearbeitetes Team

Haben Sie Interesse, dann schicken Sie Ihre Bewerbung bis zum 12. Mai 2017 an den:

**Evangelischen Kindergarten Waldwimmersbach,
Alte Haager Str. 5, in 74931 Lobbach
z. H. Frau Engelhart; Telefon 06226 - 41 051
Email: ev.kiga.lobbach@t-online.de**

Ruhehainführung Reichartshausen

Am Samstag, 6. Mai 2017 findet um 11 Uhr eine Führung durch den „Ruhehain unter den Eichen“ statt. Treffpunkt: Parkplatz. Anmeldung bei Frau Lutz Tel. 06262/9240-55 oder Herr Agho Tel. 06262/9240-44.

Eberbacher Frühling 2017

Anmeldung zum Kinder-Flohmarkt am Samstag 27. Mai.

Auch in diesem Jahr findet beim Eberbacher Frühling am Samstag, der traditionelle Kinderflohmärkte statt.

Wie in jedem Jahr dürfen die ausgemusterten Schätze aus den Kinderzimmern zu Geld gemacht werden. Die Plätze in der Altstadt werden nur an Kinder und Jugendliche vergeben und es darf keine Neuware, Trödel, Kitsch, Schmuck oder Haushaltswaren verkauft werden. Die Größe eines Standplatzes beträgt 3 Meter.

Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze vorhanden sind, entscheidet der Zeitpunkt des Eingangs der Anmeldung. Es besteht kein Anspruch auf einen bestimmten Platz. Plätze werden nur an Kinder und Jugendliche vergeben. Es dürfen nur Kindersachen (Kleidung, Spielsachen, Zubehör etc.) verkauft werden.

Die Anmeldevordrucke sind in den Schulsekretariaten der Schulen der Stadt Eberbach und in der Tourist-Info zu erhalten sowie ab sofort als Download auf der Homepage www.eberbach.de.

Damit die Platzeinteilung rechtzeitig erfolgen kann, sind die ausgefüllten Anmeldeformulare bis **spätestens Samstag, dem 06. Mai 2017** über die Schulsekretariate oder direkt an die Tourist-Info im Eberbacher Rathaus zurückzugeben.

Ab Montag, 15. Mai kann man dann die Platzeinteilung im Internet und im Schaukasten vor der Tourist-Info auf dem Leopoldplatz einsehen.

Jehovas Zeugen Versammlung Eberbach

Herzlichst laden wir zu unseren Zusammenkünften ein:

Freitag, 28.04.2017 19.30 Uhr

Wir betrachten Schätze aus Gottes Wort - Das wöchentliche Bibelleseprogramm stützt sich auf Jeremia 29-31.

Sonntag, 30.04.2017 10.00 Uhr

Biblischer Vortrag mit dem Thema: **Kannst du und wirst du ewig leben?**

Bibelstudium anhand des Wachturms mit dem Thema: **Wer führt Gottes Volk heute? (Hebräer 13:7)**

Jeder ist willkommen - Wer möchte, darf seine eigene Bibel mitbringen - Eintritt frei.

Ort: Königreichssaal - Im Ruhbaum 1 - 69412 Eberbach

Weitere Infos & Kontakt: www.jw.org

NaturErlebnisWoche und Tag des Wanderns 2017

Wandern Sie mit uns am „Tag des Wanderns“ während der NaturErlebnisWoche 2017 am 14. Mai 2017. Zwei tolle Wander- und Erlebnisangebote warten auf Sie:

• Führung „Route der Sandsteinbrüche“

Die „Route der Sandsteinbrüche“ wurde geschaffen, um das noch vorhandene Wissen über die schwierige Arbeit in den Steinbrüchen für die Nachwelt zu erhalten. Die sozialen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Verhältnisse dieser Zeit werden dargestellt und der Abbau beschrieben. Gleichzeitig zeigen uns diese Steinbrüche auf besondere Weise einen Einblick in die Entstehung des Buntsandsteines vor über 240 Mio. Jahren.

Treffpunkt 9.30 Uhr Wanderparkplatz Pleutersbach

Wanderzeit: Circa 3 Stunden

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Geführt wird die Wanderung von Herrn Harald Rupp

• Geo-Exkursion „Eberbacher Pfad der Flussgeschichte“

Seit Jahrmillionen wird die Erdoberfläche durch die unvorstellbare Kraft der Elemente verändert. Folgen Sie den Spuren des Neckars auf dem Eberbacher Pfad der Flussgeschichte!

Treffpunkt 9.30 Uhr Wanderparkplatz Breitenstein

Wanderzeit: Circa 3 Stunden

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Geführt wird die Geo-Exkursion vom Initiator und Bearbeiter des Themenwanderweges „Eberbacher Pfad der Flussgeschichte“, Herrn Michael Hahl, M.A. Geograph.

Um Anmeldung wird gebeten bei:

Tourist-Information Eberbach Tel. 06271 – 87242 oder tourismus@eberbach.de



Stadt Eberbach Kultur-Tourismus-Stadtinformation/Andreas Held

SG-SV Lobbach

DJK/FC Ziegelhausen/Peterstal I – SG-SV Lobbach I 6:1 (5:0)
23.04.2017

FC Rot II – SG-SV Lobbach II 4:3 (1:1) 23.04.2017

Die nächsten Begegnungen der Spielgemeinschaft:

30.04.2017, 12.45 Uhr, 25. Spieltag Kreisklasse B Heidelberg
SG-SV Lobbach II – VfB Rauenberg (in Lobenfeld)

Es läuft ein Verlegungsantrag unserer Mannschaft diese Partie bereits am Freitagabend, den 28.04.2017 19.30Uhr auszutragen, daher bitte den Informationen bei Fupa oder bei Facebook folgen.

30.04.2017, 15.00 Uhr, 25. Spieltag Kreisliga Heidelberg
SG-SV Lobbach I – VfL Heiligkreuzsteinach I (in Lobenfeld)